

Post-Herren bleiben dran Damen heute am Ball

Tabellenzweiter gastiert in Obercastrop

Die Damen von Post Castrop erwarten bereits heute den Tabellenzweiten aus Kalthoff. Die Herren setzten sich in einer vorgezogenen Begegnung gegen Horst durch.

Damen Oberliga, Post Castrop - TBC Kalthoff (19 Uhr in Obercastrop). Die Postdamen wollen es hinter sich bringen! Bereits am heutigen Abend empfängt man in Obercastrop den Tabellenzweiten und großen Aufstiegsfavoriten aus Kalthoff. Die Gäste haben bereits mehrfach den Versuch unternommen in die Regionalliga aufzusteigen, bisher vergeblich. Dieses Jahr soll es aber klappen. Jedoch dürfen sie sich heute keinen Punktverlust erlauben. Die Post-Damen haben bisher gut gespielt, den einen oder anderen Punkt will man den Gästen schon abnehmen.

Herren-Landesliga: Post

Castrop - TTC Horst Süd 9:2. Einen sicheren Erfolg führen die Postler ein. Der Tabellendritte hielt sich mit diesem Erfolg einen Verfolger vom Leib. In einer sehr homogenen Mannschaft gab es keinen Ausfall. Seit langer Zeit ging man sogar mit 2:1 aus den Doppeln. Erstaunlich gut sind dabei die Leistungen von Thorsten Wag-

Tischtennis

ner und Andreas Langer, beide sind als 3. Doppel noch unbesiegt. In den Einzeln war man dann nicht zu bezwingen. Jörg Wagner und Stefan Porschen holten oben alle vier Punkte. Auch die Spielmitte war gut drauf. Andreas Langer in guter Form und Christian Bojak fiel ebenfalls nicht ab. Nur Thorsten Wagner patzte einmal. Da stand es aber bereits 6:1. Den neunten Zähler steuerte Massi-

mo Agresti bei. Die Postler bleiben vorerst der härteste Verfolger der beiden Spitzenteams.

Jugend: Mit einem achtbaren 7:7 Unentschieden verabschiedeten sich die Postjungen vom Tabellenführer aus Heeren-Werve. Ramazan Kavasoglu ärgerte die Gäste dabei am meisten. Alle drei Einzel und das Doppel überstand er siegreich. Zwei Punkte steuerte Darius Pietrek bei, den wichtigen siebten Zähler holte Benjamin Dudeck. Die Schüler verloren zwar in ihrem letzten Match der ersten Serie mit 2:8 bei Post Dortmund, trotzdem durfte Carsten Vietz strahlen. Er blieb auch in seinem letzten Match siegreich: Seine makellose Bilanz lautet 16:0!

Nicola Pauly darf bei den „Westdeutschen“ starten. Ihr gelang die Qualifikation bei den Bezirksmeisterschaften durch einen dritten Rang im Einzel der Juniorinnenklasse.



Zu den Stützen der 1. Post-Herren gehören Stefan Porschen (links) und Andreas Langer (rechts), der gemeinsam mit Thorsten Wagner im Doppel noch unbesiegt ist. Bild: Hopfe

WA7
4.11.

PSV-Frauen ziehen vor/Landesliga:

Wagner/Langer bleiben weiter ungeschlagen

Die Tischtennis-Spieler des Post SV haben in einer vorgezogenen Partie den dritten Platz in der Landesliga gefestigt.

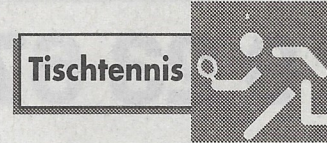
● Landesliga

Die Obercastroper schlugen den TTC Horst-Süd mit 9:2. Auf die 2:1-Führung nach den Doppelerfolgen von Jörg Wagner/Massimo Agresti und den in dieser Saison noch ungeschlagenen Thorsten Wagner/Andreas Langer baute der PSV sein bestes Saisonspiel auf: Jörg Wagner (2), Stefan Porsch (2), Andreas Langer, Christian Bojak und Massimo Agresti hielten sich in ihren Einzeln schadlos. Zum guten Schluß verlor lediglich Thorsten Wagner seine einzige Solo-Begegnung an diesem Tag.

● Frauen-Oberliga

In einer vorgezogenen Begegnung empfangen die Ober-

liga-Frauen des PSV am Dienstag (4.) um 19 Uhr den TTC Kalthof in der Elisabethhalle. Kalthof zählt wie in den letzten Spielzeiten zu den Aufstiegsanwärtern, liegt



auch als Tabellenzweiter mit einem Punkt Rückstand auf Spitzenreiter Soest 2 in Lauerstellung. Die Europastädterinnen sind derzeit Dritttletzte, verloren am vorletzten Wochenende das Kellerduell in Kaiserberg mit 4:8. Fraglich ist beim PSV, ob Andrea Horn oder Sandra Agresti an der vierten Position spielen wird. Sicher ist dagegen der Einsatz der drei Top-Spielerinnen Tina Schlegel, Nicola Pauly und Kerstin Wolters.

RN
4.11.



Nicola Pauly (links) und Tina Schlegel stehen am Dienstag (4.) dem Tabellenzweiten gegenüber. Foto: Bischof

Tischtennis/Post SV:

Langer in Form der Vorwoche?

Während alle anderen heimischen Tischtennis-Teams Allerheiligen-Ruhe halten, müssen die Landesliga-Herren des Post SV an die Platten. Am Sonntag (2.) empfangen sie in einer vorgezogenen Partie in der Elisabethhalle den TTC Horst-Süd.

Die Postler führen derzeit als Dritter ein breites Mittelfeld an, zu dem auf Rang sieben auch die Gäste aus Gelsenkirchen zählen. Wie eng die Teams hinter den „Überfliegern“ DJK Germania Lenkerbeck und Post SV Gelsenkirchen zusammenstehen, zeigt die Tatsache, daß beide Teams bei einem Gelsenkirchener Sieg gleichauf lägen.

Das wollen Jörg Wagner und Co. natürlich verhindern. Viel wird davon abhängen, wie die Startdoppel ausgehen und wie Andreas Langer seine Form aus der Vorwoche konservieren konnte. Da nämlich gewann er beide Einzel und das Doppel.

RM
1.11.52

RN 6.11.97

Frauen-Oberliga: Post SV - TTC Kalthof 2:8

Nicola Pauly reichte nicht gegen den Tabellenzweiten

Erwartungsgemäß keine Chance hatten die Oberliga-Damen des Post SV beim 2:8 gegen den Tabellenzweiten und Aufstiegsaspiranten TTC Kalthof.

Daß die Heimischen sich noch recht gut aus der Affäre zogen, lag vor allem an Nicola Pauly, die nicht nur das Doppel an der Seite von Tina Schlegel gewann, sondern auch ihr erstes Einzel.

Beinahe hätte das PSV-Quartett die Partie nach 1:3-Rückstand sogar noch zum 3:3 ausgeglichen, doch Tina

Schlegel verlor ihre Partie mit 19:21 im dritten Satz.

Das war es dann aber auch, Sandra Agresti und Kerstin Wolters hatten keine Chance gegen den TTC Kalthof, der

Tischtennis



durch diesen Sieg zumindest bis zum Wochenende die Tabellenführung übernimmt. Die Post-Damen bleiben trotz der Niederlage auf dem drittletzten Rang.

Roland-Herren sind bereits in Zugzwang

TT: Post-Damen ohne Chance

Damen-Oberliga: Post Castrop - TTC Kalthoff 2:8. Am Anfang hielten die Postdamen in dieser vorgezogenen Partie am Dienstag noch gut mit, doch nach dem 2:2 Zwischenstand ging ihnen allerdings die Luft aus. Das Doppel Nicola Pauly und Tina Schlegel hält sich in der Oberliga weiterhin beachtlich. Nach ihrem Erfolg konnte Nicola noch einen Punkt dazusteuern. Eine knappe Niederlage von Tina löste dann aber den Bann. Vor allen Dingen an den oberen Brettern waren die Damen aus Iserlohn klar stärker. Der Aufstiegsfavorit wurde seiner Rolle gerecht. Die Postdamen hoffen jetzt, daß die Konkurrenz nicht zu Punkten kommt. Noch steht das Postteam auf einem Nichtabstiegsplatz!

Herren-Landesliga: Hiltrop-Bergen - Post Castrop (So., 14.00 Uhr). Der Sonntagnachmittag liegt den Postlern eigentlich. Am letzten Sonntag zeigte man eine sehr gute Leistung. In Bochum will man dies fortsetzen und den 3. Tabellenplatz verteidigen. Das wird schwer: Hiltrop liegt nach Minuspunkten nur einen

Zähler hinter den Postlern. Die bauen in Bochum wieder auf eine geschlossene Mannschaftsleistung und auf die Unterstützung der eigenen Fans, dann kann das Vorhaben gelingen!

Bezirksliga: Roland Rauxel I - Saxonia Dortmund (Sa. 17.30 Uhr, TH Bahnhofstr.). Schweres und richtungsweisendes Match für die Roländer: Gegen den Tabellenvierten muß ein Sieg her, um den Fall in die Abstiegszone zu vermeiden. Da muß es auch beim zuletzt erfolglosen mittleren Paarkreuz (Beer/Teut) klappen.

□ Die weiteren Spiele:

Bezirksklasse Gr. 2: TuS Querenburg III - Post Castrop II (So., 10.00 Uhr).

Bezirksklasse Gr. 2: RW Stiepel - Roland Rauxel II (Sa., 17.30 Uhr).

Bezirksklasse Gr. 2: Roland Rauxel III - Germ. Holthausen III (So. 10.00 Uhr, TH Bahnhofstr.).

Kreisliga Gr. 1: Roland Rauxel IV - Westf. Somborn III (So. 10.00 Uhr, TH Bahnhofstr.).

Kreisliga Gr. 2: Post Castrop III - Wellinghofen (So., 10.00 Uhr, TH Elisabethstr.).

1. Kreisklasse Gr. 1: TTC Hörde II - Adler Castrop I (Sa., 17.30 Uhr).

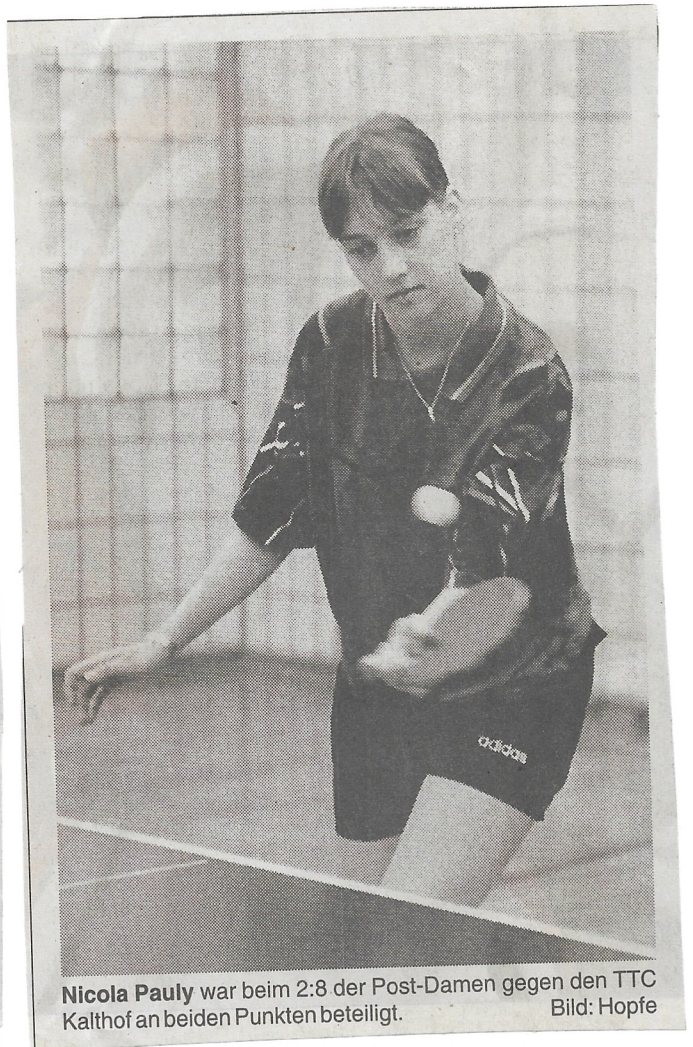
1. Kreisklasse Gr. 3: TV Brechten III - Adler Castrop II (Sa., 17.30 Uhr).

2. Kreisklasse Gr. 3: SVW Hohensyburg II - Roland Rauxel VI (Sa. 17.30 Uhr).

TT-Team im Halbfinale

Nach 4:2 in Italien gegen Frankreich

Die Deutsche Tischtennis-Auswahl hat das Halbfinale der Europaliga erreicht. Am letzten Spieltag der Superdivision gewannen Jörg Roßkopf und Co. in Italien mit 4:2 und sicherten sich damit punktgleich hinter Titelverteidiger Schweden den 2. Platz in der Gruppe B (siehe TT-Leiste). Den Ausschlag gab der direkte Vergleich, den Schweden am 14. Oktober in der Europahalle mit 4:3 gewonnen hatte.



Nicola Pauly war beim 2:8 der Post-Damen gegen den TTC Kalthoff an beiden Punkten beteiligt. Bild: Hopfe

WAZ 8.11.92

W 177 10.11.97

Post-Teams ohne Chance Adler II behauptet weiter seine Tabellenführung

Roland-Herren kämpfen Gäste aus Dortmund nieder

Ein schwarzer Sonntag für die Postler. Alle vier Teams standen am Ende mit leeren Händen da. Etwas besser lief es für die Roländer, die zumindest ihre Heimspiele gewinnen konnten.

Damen-Oberliga: Post Castrop - TTC Kalthoff 2:8. Bereits am Dienstag unterlagen die Post-Damen dem Aufstiegsaspiranten aus Iserlohn.

Herren-Landesliga: Hiltrop-Bergen - Post Castrop I 9:2. „Wir sind nicht in der Lage, nervlich so ein Spiel durchzustehen“, lautete der Kommentar von Mannschaftsführer Jörg Wagner. Die Postler kamen mit der Atmosphäre, aber auch mit der Spiellaune der Gastgeber überhaupt nicht zurecht. Die Hiltroper Herren sind aber auch sehr heimstark. Beide Spitzenreiter haben hier ihren Punkt gelassen. Die Postler verloren erneut 1:2 bei den Doppeln, und wieder gewannen im Einzel nur Thorsten Wagner und Andreas Langer. Damit bleibt der heimliche Wusch, oben dran zu bleiben, nur ein Wunschtraum. Doch letztes Jahr stand man zu dieser Zeit noch im Abstiegskampf.

Bezirksliga: Roland Rauxel I - Saxonia Dortmund 9:7. Erst nach mehr als drei Stunden

hatten die Roländer ihre Gäste niedergekämpft. Auch ein 1:4-Rückstand konnte sie dabei nicht aus der Bahn werfen. Erfolgreichster Roland-Akteur war Alexander Teut, der als einziger seine beiden Einzel gewann und gemeinsam mit Jörg Bollenbach im Abschlußdoppel den Siegpunkt holte.

Bezirksklasse Gr. 2: TuS Querenburg III - Post Castrop II 9:5. Mit einem verletzten Waldemar Gbiorczyk ist die Zweite nicht mehr so viel wert. Thorsten Tauber und Axel Walther waren im Einzel nicht zu

Tischtennis

bezwingen.

Bezirksklasse Gr. 2: RW Stiepel - Roland Rauxel II 9:4. Die vierte Niederlage in Folge kassierte die Zweitvertretung von Roland Rauxel. Erneut gingen alle drei Doppel verloren. In den Einzeln konnten nur Andreas Friebe, Lars Friedrichs, Marc Langbein und Jürgen Wasielak punkten.

Bezirksklasse Gr. 2: Roland Rauxel III - Germ. Holthausen III 9:7. Im Gegensatz zur zweiten Mannschaft gewann die dritte gerade aufgrund ihrer Doppelstärke. In vier Siegen legten die Roländer hier den

Grundstein zum Erfolg, die in Wolfgang Bergins und Frank Witczak, beide zwei Einzelsiege, ihre überragenden Spieler hatten.

Kreisliga Gr. 1: Roland Rauxel IV - Vf. Somborn III 9:3. Ein klarer Erfolg für den Kreisligisten Dank einer sehr guten Leistung im oberen Paarkreuz mit Ingo Schäfer und Thorsten Kriegel mit jeweils zwei Siegen.

Kreisliga Gr. 2: Post Castrop III - Wellinghofen 0:9. Keine Chance für die Postler, obwohl sechs Spiele erst im dritten Satz entschieden wurden.

1. Kreisklasse Gr. 1: TTC Hörde II - TTC Adler Castrop I 8:8. Ein überraschender Punktgewinn für die Adleraner, zumal sie mit drei Ersatzspielern antraten. Martin Matusek, Norbert Getz und Artur Siersicki machten ihre Sache gut. Entscheidend für das Unentschieden waren die vier gewonnenen Doppel.

1. Kreisklasse Gr. 3: TV Brechten III - TTC Adler Castrop II 4:9. Nur Christian Welz hatte einen kleinen Grund, sich zu ärgern: Er verlor sein erstes Spiel in dieser Saison und kommentierte dies wie folgt: „Jetzt muß ich wohl doch mal langsam zum Training.“ Ansonsten zeigte sich der Spitzenreiter wieder einmal von seiner besten Seite.

-RS/GH-

RIV 10.11.97

Roland 1 im Aufwind/Landesliga:

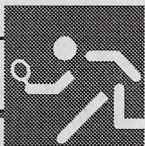
Niederlage Wagners hatte Sogwirkung

Schon früh waren auf dem Weg zur 2:9-Niederlage beim Landesliga-Vierten, DJK Hiltrop-Bergen, alle Rechenexempel der Tischtennis-Herren des Post SV Makulatur.

● Landesliga

Vorher hatte man mit Niederlagen gegen die zwei stärksten Bochumer Akteure Dreja und Segbers spekuliert, sich gegen die anderen vier Konkurrenten allerdings gute Chancen ausgerechnet. Doch diese Arithmetik ging bereits beim Stande von 1:2 daneben, als Jörg Wagner überraschend

Tischtennis



sang- und klanglos gegen den Abwehrstrategen Rosenkranz verlor. Eine Niederlage mit Sogwirkung, denn bis zum 1:8 bäumte sich kein Postler mehr gegen die drohende Niederlage auf. Bezeichnend für die „Rechenschwäche“ der Europastädter: Den einzigen Einzelpunkt neben dem schon obligatorischen Doppelgewinn durch Thorsten Wagner und Andreas Langer holte Jörg Wagner – ausgerechnet gegen Spitzenbrett Dreja.

● Bezirksliga

Über drei Stunden mußten die Bezirksliga-Akteure der DJK Roland Rauxel zittern, bevor ihr 9:7-Sieg über den Fünften, DJK Saxonia Unitas, feststand. „Matchwinner“ in einem ansonsten homogen

guten Team war Alexander Teut, der beide Einzel und das Schlußdoppel mit Jörg Bollenbach gewann. Bereits am Dienstag (11.) in einer vorgezogenen Partie gegen den TTC Lüdinghausen können die Roländer ihre aufsteigende Form bestätigen.

● Bezirksklasse

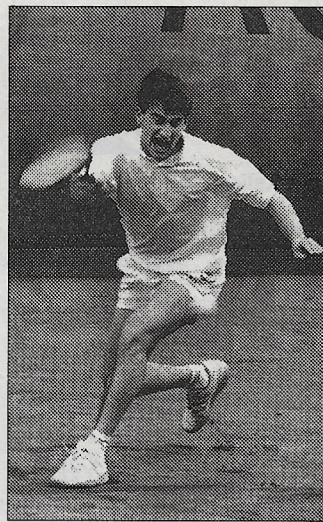
Krisenstimmung bei Roland 2 nach der 4:9-Niederlage bei RW Stiepel. Wieder einmal war laut Pressewart Marc Langbein eine „katastrophale Doppel-Leistung“ Ausgangspunkt für die vierte Niederlage in Folge. Damit fiel das Team sogar hinter die eigene „Dritte“ zurück, die durch das starke untere Paarkreuz mit Wolfgang Bergins und Frank Witczak mit 9:7 gegen Germania Holthausen 3 siegte. Mit einem an der Schulter verletzten Waldemar Gbiorczyk verlor das zweite Team des Post SV mit 5:9 beim TuS Querenburg 3.

● Kreisliga

Immerhin sechs Sätze holte das „Schlußlicht“ Post SV 3 beim 0:9 gegen den TuS Wellinghofen. Roland Rauxel 4 gewann vor allem dank Thorsten Kriegel und Ingo Schäfer glatt mit 9:3 gegen Westfalia Somborn 3.

● 1. Kreisklasse

Die „Zweite“ des TTC Adler Castrop setzte ihre Siegesserie fort. Glatt mit 9:4 stützen die „Adler“ dem Vierten, TV Brechten 3, die Aufstiegs-Flügel und festigten damit ihre Tabellenführung. Adler 1 freute sich trotz dreifachen Ersatzes über einen Punktgewinn beim 8:8 beim TTC Hörde 2. Die Adleraner gewannen alle vier Doppel.



Colin Jost (RV Rauxel) setzte sich in zwei Sätzen gegen seinen Gegner aus Hagen durch. Foto: Bischof

Oberliga:

TuS-Damen verlieren erneut 0:6

Die Damen des TuS Ickern mußten in der **Oberliga** erneut eine 0:6-Niederlage hinnehmen. Der „Zwangsaufsteiger“ verkaufte sich gegen Friederika Bochum allerdings recht gut. Claudia Kardys erkämpfte sich an Position vier einen Satz, verlor aber letztlich mit 2:6, 6:4, 3:6. Alexandra Hamel erkämpfte sich fünf Spiele zum 1:6, 4:6. „Diese Spiele habe ich nur durch meinen Aufschlag gewonnen; ansonsten waren die Gegner einfach zu stark.“ Andrea Hoppe (1:6, 4:6) und Charlene Schmidt (3:6, 4:6) konnten sich ebenfalls nicht durchsetzen. Auch die Doppel brachten keine Überraschung. Alexandra Hamel und Andrea Hoppe verloren mit 5:7, 2:6. Die Paarung Charlene Schmidt/Claudia Kardys mußte sich mit 2:6, 2:6 geschlagen geben.

Etwas besser als erwartet stehen die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop nach der Hinrunde da. Zwar ist man in der Oberliga nach wie vor abstiegsgefährdet, aber es gibt mit Jahn Soest 3 und Kettler Ense noch zwei schlechtere Teams, die man in der Rückrunde auf Distanz halten will.

Damen-Oberliga: TuS Recke - Post SV Castrop 8:2. Etwas knapper hätte die (zu erwartende) Niederlage der Post-Damen ausfallen können. Aber leider konnten nicht alle Chancen genutzt werden. Die beiden Punkte gingen erneut auf das Konto von Nicola Pauly, die derzeit einen guten Lauf hat.

Herren-Bezirksliga: Union Lüdinghausen II - Roland Rauxel I 7:9. In einem über dreistündigen Match erkämpften sich die Roländer bereits am Dienstag einen verdienten Sieg beim Favoriten Lüdinghausen. Jörg Bollenbach und Alexander Teut brachten den Sieg im Abschlußdoppel unter Dach und Fach. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ist Alexander Teut hervorzuheben, der beide Einzel sowie beide Doppel gewann.

Bezirksklasse Gr.2: Post Castrop II - VfL Winz-Baak 9:4. Nach zuletzt schlechten Leistungen konnte der PSV den Abwärtstrend endlich stoppen. In einem guten Match gegen Winz-Baak war das mittlere Paarkreuz mit Gerd Brosdowski und Axel Walther nicht zu bezwingen, auch Thorsten Tauber bestätigte seine derzeit gute Verfassung.

das Abschlußdoppel Schäfer/Bergins sichergestellt werden konnte. Frank Büchner gewann als einiger Roländer beide Einzel.

Kreisliga Gr.1: TTV Asseln III - Roland Rauxel IV 4:9. Mit dem ersten Auswärtssieg der Saison haben die an eigenen Platten noch ungeschlagenen Rauxeler wieder Tuchfühlung zur Tabellenspitze gefunden. Alle „engen Partien“ gingen an die Roländer, bei denen Christian Chroscinski und Olaf Elmanowicz in Einzel und Doppeln ungeschlagen blieben.

Kreisliga Gr.2: TTV Asseln II - Post Castrop III 9:4. Wolfgang Schmidt und Martin Mann waren die Punktesammler beim Schlußlicht, das in Asseln gar nicht so schlecht spielte wie es der Tabellenstand aussagt.

1. Kreisklasse Gr.1: TTC

Tischtennis

Adler Castrop I - Viktoria Dortmund II 5:9. Die Serie der Niederlagen will bei den Adleranern nicht abreißen. Bester Spieler war wieder einmal Holger Wittich, der mit seinen Erfolgen in den Einzel für Ergebniskosmetik sorgte.

1. Kreisklasse Gr. 2: Roland Rauxel V - SVW Hohensyburg 9:2. Einen überraschend klaren Sieg landeten die Roländer im Spitzenspiel gegen den Mitkonkurrenten aus Dortmund. Vor allem Thorsten Wasielak machte ein überragendes Spiel und blieb in Einzel und Doppel ungeschlagen. Damit sind die Roländer einem Aufstiegsplatz wieder

11/97

Adler 2 Herbstmeister / Oberliga:

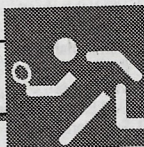
Pauly punktet für Post-Damen

Die Oberliga-Frauen des Post SV beendeten ihre Hinrunde mit einer 2:8-Niederlage beim TuS Recke. Die „Zweite“ des TTC Adler Castrop feierte nach dem 9:5-Sieg über den Zweiten FC Brünninghausen vorzeitig die „Herbstmeisterschaft“.

● Frauen-Oberliga

Wie erwartet keine Chance hatten die PSV-Frauen beim Vierten TuS Recke. Nur Nicola Pauly, die ihre glänzende Form der letzten Monate mit einer 2:0-Einzelbilanz krönte, konnte den Gastgeberinnen Paroli bieten. Pauly beendet die Hinserie mit einer positiven 13:11-Einzelbilanz. Das PSV-Team überwintert nun

Tischtennis



auf dem drittletzten Rang, punktgleich mit dem Vorletzten, TuS Jahn Soest 3. Zwei Teams steigen ab, der direkte Vergleich gegen Soest spricht derzeit für die Postlerinnen.

● Bezirksliga

Die Herren der DJK Roland Rauxel scheinen ihr Erfolgsrezept gefunden zu haben. Wie gegen Saxonia Unitas gab es auch bei Union Lüdinghausen einen hauchdünnen 9:7-Erfolg. Und wieder spielten alle 1:1 außer Alexander Teut, der beide Einzel gewann. Bleibt den Roländern nur noch, ihre neue Marschroute bis Saisonende konse-

quent durchzuziehen, dann kann man sich bald wieder nach oben orientieren.

● Bezirksklasse

Eine ihrer stärksten Saisonleistungen zeigte die „Zweite“ des Post SV beim überraschenden 9:4-Erfolg über den Tabellendritten, VfL Winzbaak. Insbesondere Waldeemar Gbiorczyk, Torsten Tauber, Axel Walther und Gerd Brosdowski an den oberen Brettern überzeugten. Keine Chance hatte Roland Rauxel 2 beim 1:9 gegen den Tabellenführer Teutonia Ehrenfeld. Nur Marc Langbein punktete. Roland 3 verlor einen Zähler im Abstiegskampf beim 8:8 gegen den zuvor punktlosen Letzten, TV Gerthe 2.

● Kreisliga

Wolfgang Schmidt und Martin Mann sorgten dafür, daß die 4:9-Niederlage des dritten PSV-Teams beim TTV Asseln 2 sich in Grenzen hielt.

● 1. Kreisklasse

Die zweite Mannschaft des TTC Adler Castrop steht bereits einen Spieltag vor dem Hinrundenende als „Herbstmeister“ fest. Durch das 9:5 im Spitzenspiel gegen den Zweiten, FC Brünninghausen, verteidigten die Gastgeber den „Platz an der Sonne“. Gleich in den Startdoppeln zog Adler letztlich entscheidend auf 3:0 davon. Die „Erste“ des TTC knabbert dagegen weiter an ihrer Niederlagenserie: Mit 5:9 verlor das Team gegen die ÖSG Viktoria Dortmund 2. Roland Rauxel 5 kam zu einem überraschend klaren 9:2-Sieg gegen den Fünften, SVW Hohensyburg.

11/97

Erster Auswärtssieg läßt Roland 4 hoffen

Post-Damen in Recke in Außenseiter-Rolle

Gegen Ende der Tischtennis-Hinrunde haben einige heimische Herren-Teams die Gegebenheit, Bewegung ins Tabellenbild zu bringen. Speziell auf Kreisebene stehen einige Spitzenspiele an.

Damen-Oberliga: TuS Recke - Post Castrop (Sa., 18.30 Uhr, in Münster). Punktgleich mit Jahn Soest III nehmen die PSV-Ladies derzeit noch einen Nichtabstiegsplatz ein. In Recke sind sie einmal mehr Außenseiter, müssen eine weitere Niederlage einkalkulieren. Da kann man nur hoffen, daß die Konkurrenz (auch) nicht punktet. Eigene Zähler soll es in der Rückrunde wieder geben.

Herren-Bezirksliga: Union Lüdinghausen II - Roland Rauxel I (Sa. 17.30 Uhr). Mit einem Sieg über den Tabellen siebten könnten sich die Roländer um Spitzenspieler Jörg Bollenbach ein positives Punktekonto verschaffen und den Blick weiter nach vorn richten.

Bezirksklasse Gr.2: Post Castrop II - VfL Winz-Baak (Sa., 17.30 Uhr, TH Obercastrop). Nach dem guten Saisonstart müssen die Postler mittlerweile aufpassen, daß sie nicht in den Abstiegsumpf hineingezogen werden. Die Aufgabe wird

nicht leicht, zumal Waldemar Gbiorczyk (Nr.1) an einer Schulterverletzung laboriert.

Bezirksklasse Gr.2: Roland Rauxel II - Ehrenfeld (Sa. 17.30 Uhr, TH Bahnhofstr.). Eine schwere Aufgabe für die Roländer, die gegen den ungeschlagenen Tabellenführer antreten müssen. Aber vielleicht platzt gerade in so einem Spiel der Knoten beim Team um Andreas Friebe und Ronald Rettig.

Tischtennis

Bezirksklasse Gr.2: TV Gerthe II - Roland Rauxel III (Sa., 17.30 Uhr). Mit einem Sieg gegen das Schlußlicht könnten sich die ebenfalls abstiegsgefährdeten Roländer etwas vom Tabellenende absetzen.

Kreisliga Gr.1: TTV Asseln III - Roland Rauxel IV 4:9. Mit dem ersten Auswärtssieg der Saison haben die an eigenen Platten noch ungeschlagenen Rauxeler wieder Tuchfühlung zur Tabellenspitze gefunden. Alle „engen Partien“ gingen an die Roländer, bei denen Christian Chroscinski und Olaf Elmanowicz in Einzeln und Doppeln ungeschlagen blieben.

Kreisliga Gr.2: TTV Asseln II - Post Castrop III (Sa. 17.30 Uhr). Mit einer hoffentlich wie-

der kompletten Mannschaft will das heimische Schlußlicht die zu erwartende Niederlage wenigstens in Grenzen halten.

1. Kreisklasse Gr.1: TTC Adler Castrop I - Viktoria Dortmund II (Sa., 17.30 Uhr, TH Deininghausen). Die Adleraner wollen den Aufwind der Vorwoche nutzen und mit einem Sieg über den Tabellen nachbarn den Anschluß an das Mittelfeld herstellen.

1. Kreisklasse Gr. 2: Roland Rauxel V - SVW Hohensyburg (Sa., 17.30 Uhr, TH Bahnhofstr.). Der Verlierer dieses Spitzenspiels kann sicherlich die Hoffnung auf einen Aufstiegsplatz begraben. Dementsprechend motiviert werden die Roländer an den Start gehen.

1. Kreisklasse Gr 3: TTC Adler Castrop II - FC Brünninghausen I (Sa., 17.30 Uhr, TH Deininghausen). Zu einem Spitzenspiel kommt es auch in dieser Gruppe. Der verlustpunktfreie Tabellenführer Adler erwartet den Tabellenzweiten aus Brünninghausen. Beruhigend dürfte sich auswirken, daß die Adleraner auch bei einer Niederlage die Tabellenführung behalten würden.

2. Kreisklasse Gr. 3: Roland Rauxel VI - TTC Wickede IV (Sa., 19.30 Uhr, TH Bahnhofstraße).

11/97

PSV-Frauen in Recke chancenlos?

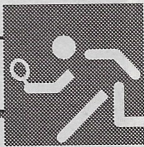
TTC Adler geht gelassen ins Gipfel-Duell

Wegen des sonntäglichen Volkstrauertags (16.) und dem damit verbundenen morgendlichen Sportverbot absolvieren die heimischen Tischtennissportler nach vielen vorgezogenen Partien nur noch ein Rumpfprogramm.

● Frauen-Oberliga

„Na ja“, war der ebenso kurze wie vielsagende Kommentar Tina Schlegels von den Oberliga-Frauen des Post SV zu

Tischtennis



der Frage nach den Chancen des Quartetts beim Vierten, TuS Recke. Mit diesem Wort verströmte sie in etwa den Optimismus einer Spielerin, die 11:20 zurückliegt und sich gerade an der Schlaghand verletzt hat. Grund für derlei düstere Vorahnung ist die Tatsache, daß die Gastgeberinnen zuletzt mit 8:1 beim DSC Kaiserberg gewannen und seit Wochen in guter Form sind. Dazu kommt, daß Sandra Agresti, die diesmal am PSV-Spitzenbrett spielt, nach langer Baby-Pause zuletzt ihre Oberliga-Form schuldig blieb. Alles andere als eine klare Niederlage am Samstag (15.) um 17.30 Uhr wäre also eine Überraschung.

● Landesliga

Bereits vor zwei Wochen gewannen die Landesliga-Herren des Post SV gegen den TTC Horst-Süd mit 9:2 (wir

berichteten).

● Bezirksliga

Bereits am Donnerstag (13.) spielte die „Erste“ der DJK Roland Rauxel bei der Union Lüdinghausen. Ein Ergebnis lag bis Redaktionsschluß nicht vor.

● Bezirksklasse

Schwere Heimaufgabe für Rolands Zweitvertretung, die am Samstag um 17.30 Uhr als Vorletzter den ungeschlagenen Tabellenführer TTC Ehrenfeld empfängt. Da droht es ein kurzer Spielabend für die Gastgeber zu werden. Auch die Zweitvertretung des Post SV geht am Samstag um 17.30 Uhr gegen den Dritten, VfL Winz-Baak, als Außenseiter ins Rennen. Die Roland-„Dritte“ spielte bereits am Donnerstag, ein Ergebnis lag nicht vor.

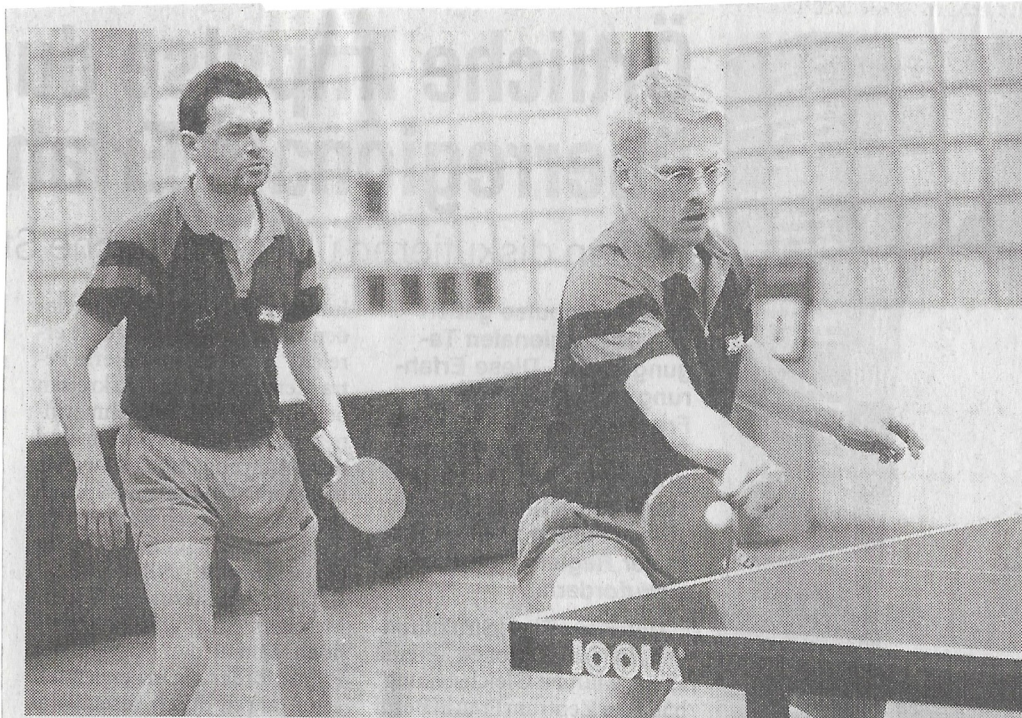
● Kreisliga

Auch Roland 4 hat vorgezogen: Das Team gewann beim TTV Asseln 3 mit 9:4 und feierte dabei seinen ersten Auswärtssieg. Platz zwei und damit die Teilnahme an der Aufstiegsrunde ist wieder in Reichweite. Post SV 3 reist derweil zu Asselns Zweitvertretung.

● 1. Kreisklasse

Spitzenspiel am Samstag um 17.30 Uhr in der Turnhalle Deininghausen: Die „Zweite“ des TTC Adler Castrop empfängt als Tabellenführer den Zweiten, FC Brüninghausen 1. Die „Adler“ können dem Gipfeltreffen gelassen entgegensehen: Auch eine Niederlage würde sie nicht entthronen. Die TTC-Erstvertretung empfängt den Tabellennachbarn, ÖSG Viktoria Dortmund 2.

11/97



Lang, lang ist's her. Martin Raudies (rechts) spielte bis vor zwei Jahren noch bei den Postlern. Jetzt gibt es ein Wiedersehen mit ihm, bei seinem neuen Club NJK Herten. Bild: Marsula

Derby zwischen Roland und Post

Behält Adler 2 „weiße Weste“?

In der Tischtennis-Bezirksklasse kommt es am Sonntag zu einem interessanten Derby zwischen Roland Rauxel 3 und Post Castrop 2.

Landesliga: NJK Herten - Post Castrop I (Sa. 18.30). Gegen die abstiegsbedrohten Hertener kommt es für die Postler zu einem Wiedersehen mit einem „Ehemaligen“. Martin Raudies war vor knapp zwei

Beim Tabellenzweiten stehen die Chancen für Roland eher schlecht. Mit einer guten Leistung aber will man sich Selbstvertrauen für den Abstiegs-kampf zurückholen.

Rol. Rauxel III - Post II (So. 10.00). Mit Spannung wird das Lokalderby erwartet, in dem die Postler sicherlich leicht zu favorisieren sind.

Kreisliga: Post III - Wetf. Kirchlinde (So. 10.00). Im vorletzten Spiel vor Weihnachten haben die Postler wohl die letzte Chance, endlich den ersten Punkt zu ergattern.

Rol. Rauxel IV - Westerfilde (So. 10.00). Die Roländer streben einen Sieg an, um weiterhin Anschluß ans obere Tabellendrittel zu halten.

Kreisliga: PTSV Do. II - Adler Castrop I (Sa. 17.30). Gegen den Spitzenreiter muß Adler ran, und daß, wo sie derzeit jeden Punkt brauchen.

Germ Kamen - Adler II (So. 10.00). Trotz der Schwere eines Sonntagmorgen-Spieles hoffen die Adleraner die Hinrunde ohne Punktverlust abzuschließen.

Körne - Rol. Rauxel V (Sa. 17.30). Barop - Rol. Rauxel VI (Sa. 17.30). -OM-

Tischtennis

Jahren einer der „Abstiegsvermeider“ des PSV. Diesmal steht er auf der anderen Seite der Platte und möchte dort ebenso erfolgreich sein.

Bezirksliga: Roland Rauxel I - Bochum Werne (Sa. 17.30). Ohne große Erwartungen gehen die Roländer in diese Partie. Tabellenführer Werne ist klarer Favorit. Aber vielleicht gelingt es, an die zuletzt gezeigten Leistungen anzuknüpfen, und dem Aufstiegs-kandidaten Paroli zu bieten.

Bezirksklasse: Post Bochum - Rol. Rauxel II (Sa. 17.30).

28.11.97

WAZ

PSV: Wagner kehrt an Gastspiel-Stätte zurück

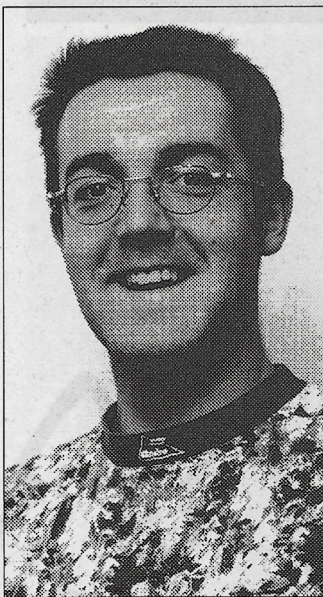
Während sich die Tischtennis-Frauen des Post SV schon in die Winterpause verabschiedet haben, müssen die Herrenteams weiter an die Platten.

● Landesliga

Dabei geht der Post SV als Favorit in die Auswärtspartie am Samstag (29.) gegen den Vorletzten, MJK Herten. Für einen im PSV-Dress sicher kein Spiel wie jedes andere: Jörg Wagner verbrachte seine bislang einzigen sechs Tischtennis-Monate abseits des Post SV vor zwei Jahren beim damaligen Verbandsligisten mit Aufstiegsambitionen in die Oberliga. Doch das Herten Team zerfiel und stieg ab. Schickt Wagner seine ehemaligen Kollegen nun sogar auf den Weg in die Bezirksliga?

● Bezirksliga

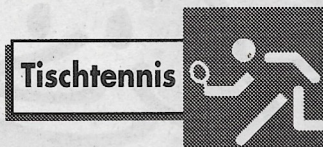
Zuletzt schien die erste Sechs der DJK Roland Rauxel die goldene Erfolgsspur gefunden zu haben: Immer alles auskosten, immer auf Alexander Teut bauen, immer 9:7 gewinnen. Ob dieses Erfolgsrezept aber auch am Samstag gegen den Tabellenführer TTC Werne aufgeht, scheint fraglich. Schließlich ist der Bochumer Aufsteiger fast durchweg mit Landes- und



Jörg Wagner, wieder 'mal in Herten. Foto: Bischof

Verbandsligaakteuren besetzt, der „Durchmarsch“ scheint nur Formsache.

● Bezirksklasse



Es ist Derby-Zeit am Sonntag (30.) in der Halle an der Bahnhofstraße: Dann empfängt Roland 3 die Zweitvertretung

des PSV. Die Postler sind leicht favorisiert. Allerdings spielten sich die Gastgeber zuletzt mit guten Leistungen von den Abstiegsrängen auf Platz neun vor. Davon ist das zweite Roland-Sextett als Vorletzter derzeit weit entfernt. So backt Pressewart Marc Langbein vor dem Spiel beim PSV Bochum (2.) kleine Brötchen: Bei geringen Siegchancen gehe es für die Roländer vor allem darum, mit einer guten Leistung zu alter Stärke zurückzufinden.

● Kreisliga

Wichtiges Heimspiel für die „Dritte“ der Postler: Mit den ersten beiden Punkten gegen den Dritttletzten, Westfalia Kirchlinde, zöge das Team mit den Gästen gleich. Mit einem Sieg will sich Roland Rauxel 4 als Vierter vom punktgleichen Tabellenfünften, TTC Westerfild 2, absetzen.

● 1. Kreisklasse

Ausgerechnet gegen den Tabellenführer, PTSV Dortmund, muß die „Erste“ des TTC Adler Castrop antreten, wo das Team als Vorletzter derzeit jeden Zähler benötigt. Das frühe Aufstehen am Sonntag und den nötigen disziplinierten Vorabend fürchtet Adler 2 mehr als den Gegner, Germania Kamen 3. Roland 5 ist Favorit beim Siebten, TuS Körne.

RN 29.11.97

Post-Herren verschenken Sieg Schwarzes Roland-Wochenende

Adler II weiterhin ohne Punktverlust an der Tabellenspitze

Ein schwarzes Wochenende für die Roländer. Nur die vierte Mannschaft konnte einen Sieg einfahren. Die erste Post-Vertretung verschenkt beim Unentschieden gegen Herten einen bereits sicher geglaubten Sieg.

Herren-Landesliga: MJK Herten - Post Castrop 8:8. Es geschieht immer wieder. Die Postler führten bereits deutlich mit 7:3 und hakten das Match insgeheim ab, zumal auch die laufenden Partien recht gut für die Gäste standen. Doch das Match kippte. Schließlich durfte man noch froh sein, das Massimo Agresti sein letztes Spiel mit 21:19 im dritten Satz gewann und den Castropern zumindest noch das Unentschieden rettete. So schrammte man noch knapp an einer Blamage vorbei. Bei den Postlern konnte neben Agresti noch Jörg Wagner überzeugen. Beide blieben in den Einzeln ungeschlagen. Einen schwachen Tag erwischten hingegen Christian Bojak und Thorsten Wagner. Jeweils einen Sieg und eine Niederlage

gab es für Andreas Langer und Stefan Porschen.

Herren-Bezirksliga: Roland Rauxel - TTC Werne 4:9. Chancenlos waren die Roländer gegen den Tabellenführer und heißen Aufstiegs Kandidaten aus Bochum Werne. Bereits nach den Doppeln lag man mit 1:2 zurück. Hier konnten nur Bollenbach und Teut gewinnen. In den Einzeln waren Bollenbach, Erhardt und Bergins

Tischtennis

jeweils einmal erfolgreich. Trotz der Niederlage bleiben die Roländer auf einem sicheren Mittelfeld-Platz.

Herren-Bezirksklasse: Roland Rauxel III - Post Castrop II 6:9. In einem spannenden Derby erwischten die Gastgeber den besseren Start und führten schnell mit 4:1. Doch dann fing sich die Postler, die im mittleren Paarkreuz mit Gerd Brosdowski und Axel Walther keinen Punkt abgaben. Dies war die Wende in dieser Begegnung und die Roländer ließen nun die Flügel hängen. Am Ende setzten sich die Gäste noch

recht deutlich mit 9:6 durch. Eine bittere Niederlage für die Roländer, die im Abstiegs Kampf jeden Punkt benötigen.

Herren-Bezirksklasse: PSV Bochum - Roland Rauxel II 9:3. Auf verlorenem Posten stand auch die zweite Vertretung der Roländer beim Tabellen zweiten in Bochum. Die Vorentscheidung fiel erneut in den Doppeln, die alle drei von den Gastgebern gewonnen wurden. Bester Einzelspieler bei den Roländern war Andreas Friebe, der zweimal erfolgreich war. Den dritten Punkt steuerte Schwark bei. Nicht an die zuletzt gezeigten guten Leistungen konnten dagegen Lars Friedrichs und Marc Langbein anknüpfen.

Herren-Kreisliga: Roland Rauxel IV - Westerfilde II 9:3. Für den einzigen Lichtblick an diesem Wochenende bei den Roländern sorgte erneut die vierte Vertretung mit ihrem klaren Sieg über den Tabellen nachbarn Westerfilde. Nach 2:1 in den Doppeln brachten Ingo Schäfer und Christian Chroscinski die Roländer auf die Siegerstraße. Beide konnte

ihre zwei Einzel gewinnen. Je einen Erfolg steuerten Kriegel, Elmanowicz und Wasielak bei.

Herren-1. Kreisklasse: TuS Körne - Roland Rauxel V 9:6. Mit dieser Niederlage haben sich die Roländer erst einmal aus dem Kreis der Aufstiegsaspiranten verabschiedet. Nach zwei Doppelerfolgen konnte im mittleren Paarkreuz mit Heribert Send und Hans Wasielak nicht gepunktet werden.

Adler II auf Kurs

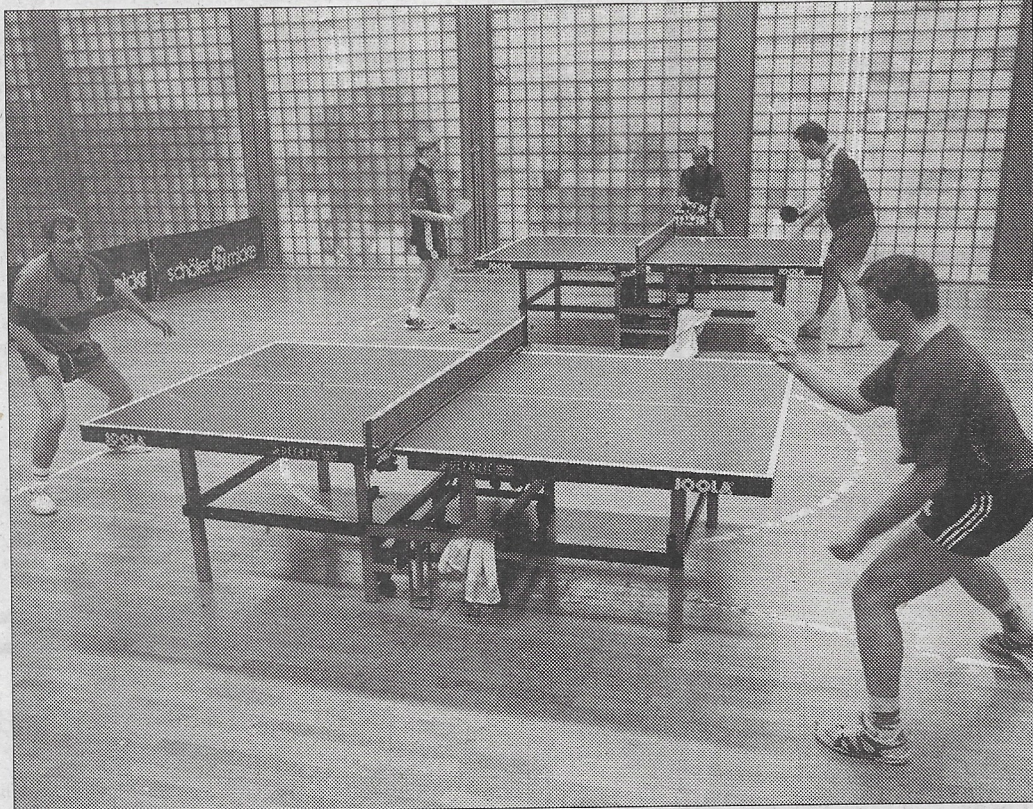
Herren-1. Kreisklasse: PTSV Dortmund II - Adler I 9:0. Gegen den Spitzenreiter aus Dortmund waren die Adleraner chancenlos. Ohne Holger Wittich und Lutz Stickeln gab es für Adler die „Höchststrafe“.

Herren-1. Kreisklasse: Germania Kamen III - Adler II 4:9. Weiterhin auf Aufstiegskurs befinden sich die Adleraner. Nach dem deutlichen Erfolg in Kamen bleiben sie souverän ohne Punktverlust an der Tabellenspitze. Beste Einzelspieler waren Thilo Fechner, Michael Harwig und Jürgen Rose mit je zwei Erfolgen. **-GH-**

W 7 10.12.97



Derby-Stimmung in Castrop. Die Tischtennis Herren von Roland Rauxel III (oben links) unterlagen gegen Post Castrop II mit 6:9.
Bild: Hopfe



Im Spitzenduell des Bezirksklassen-Lokalderbys setzte sich Waldemar Gbiorczyk (vorne rechts) vom Post SV 2 gegen Klaus Krupp (Roland Rauxel 3) im dritten Satz durch. Im Hintergrund standen sich zugleich unter den wachsamen Augen von Schiedsrichter Gerd Brosdowski der Roländer Frank Witzcak (rechts) und Thorsten Müller gegenüber.

Foto: Bischof

RN 1.12.97

RIV 1.12.97

Landesliga: PSV-Herren verspielten 7:3-Vorsprung

„Mitte“ entschied das Derby für den Post SV

Nur ein mageres 8:8-Unentschieden brachten die Landesliga-Herren des Post SV von ihrem Gastspiel beim Vorletzten, MJK Herten, mit. Dabei hatten die Postler rasch mit 7:3 geführt.

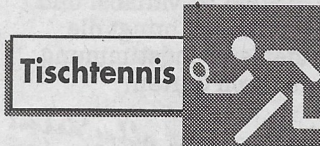
● Landesliga

Und sahen bereits wie der sichere Sieger aus, als Stefan Porschen in seinem zweiten Einzel hoch führte. Doch Porschen verlor mit 19:21 im dritten Satz, und das PSV-Team brach völlig ein. Mußte am Ende noch froh sein, überhaupt einen Zähler zu holen, denn Massimo Agresti gewann beim Stande von 7:7 nur mit 21:19 im dritten Durchgang. Agresti blieb ebenso unbesiegt wie Jörg Wagner gegen seine ehemaligen Mannschaftskollegen. Die Postler bleiben trotz des Punktverlustes auf Rang vier. Die Gastgeber indes kletterten durch die „Adventsgabe“ der Heimischen auf den drittletzten Platz.

● Bezirksliga

Die erwartete klare Niederlage für das erste Herrenteam der DJK Roland Rauxel gab es beim 4:9 gegen den Tabellenführer TTC Werne. Vor al-

lem an den unteren Brettern waren die Gäste überlegen, während Jörg Bollenbach, Werner Erhardt und Michael Bergins ihre Einzel-Bilanzen zumindest ausgeglichen hal-



ten konnten. Durch die Niederlage haben die Roländer nun eine ausgeglichene 10:10-Bilanz.

● Bezirksklasse

Im Lokalderby zwischen Roland Rauxel 3 und Post Castrop 2 hatten die Gäste am Ende knapp mit 9:6 die Nase vorn. Dabei hatten die Roländer noch mit 6:5 geführt, bevor Axel Walther und Gerd Brosdowski im mittleren Paarkreuz die Wende einleiteten. Die „Mitte“ war an diesem Tage auch entscheidend: Walther und Brosdowski spielten 2:0, Wolfgang Bergins und Hubert Schäfer jeweils 0:2. Alle anderen Akteure auf beiden Seiten holten in den Einzeln eine 1:1-Bilanz. Nichts zu bestellen hatte Roland 2 beim 3:9 beim Zweiten, Post SV Bochum. Allein

Andreas Friebe und Guido Schwark konnten überzeugen. „Eines der Roland-Teams muß wohl absteigen“, unkte Pressewart Marc Langbein mit Blick auf die Tabelle. Roland 3 ist Viertletzter, Roland 2 sogar Vorletzter.

● Kreisliga

Den einzigen Roland-Sieg des Wochenendes feierte die Rauxeler Viertvertretung beim überraschend klaren 9:3 über den Tabellennachbarn TTC Westerfilde.

● 1. Kreisklasse

Eine bittere 6:9-Niederlage kassierte Rolands fünftes Team beim TuS Körne. Damit müssen die Roländer ihre Aufstiegsambitionen wohl begraben. Noch schlimmer erwischte es die „Erste“ des TTC Adler Castrop: Ohne Holger Wittich und Lutz Stikeln gab's beim PTSV Dortmund 2 die 0:9-Höchststrafe. Besser machte es die Adler-„Zweite“. Der Tabellenführer ließ sich beim 9:4 bei Germania Kamen 3 nicht einmal vom frühen Sonntagmorgen-Termin vom Aufstiegs-Kurs abbringen. Nur Christian Welz und Hansi Haake waren offensichtlich noch müde und spielten 0:1.

Ruhiger Jahreswechsel für PSV?

Gaben oder die Rute für die heimischen Tischtennispieler am Nikolauswochenende, dem letzten Spieltag der Hinrunde?

● Landesliga

Für die Männer des Post SV wäre diese Frage am letzten Spieltag sicher leicht zu beantworten gewesen. Da gab es ein mageres Unentschieden beim Abstiegs Kandidaten MJK Herten. Am Samstag (6.) um 18.30 stellt sich mit dem Vorletzten, der DJK Mark-Alstadt Wattenscheid, wieder ein abstiegsbedrohtes Team in der Elisabethhalle vor. Also genau der richtige Gegner für

eine Wiedergutmachung und einen geruhsamen Jahreswechsel als Vierter?

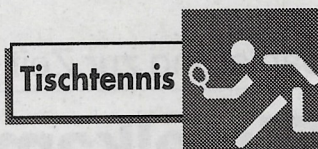
● Bezirksliga

Die Herren der DJK Roland Rauxel hingegen bewiesen zuletzt aufsteigende Form. Nur gegen den Tabellenführer Bochum-Werne gab es zuletzt eine milde 4:9-Bestrafung. Beim Letzten, TTC Westerfilde, soll es am Samstag keine Gastgeschenke geben.

● Bezirksklasse

Die „Zweite“ des Post SV kann am Nikolausabend für die beiden Roland-Teams den Weihnachtssmann spielen. Dann nämlich, wenn sie gegen den Drittlezten, Germa-

nia Holthausen 3, gewinnen. Am besten aus Roland-Sicht wäre natürlich eine „Selbsthilfe“ des zweiten und des dritten Teams. Roland 2 tritt



nach getauschtem Heimrecht beim Achten, TuS Querenburg, an. Roland 3 muß ebenfalls reisen, zum Fünften, TTC Weitmar-Munscheid.

● Kreisliga

Der sonntägliche Advents-

braten dürfte für die Akteure des „Schlußlichts“, Post SV 3, wohl kaum kalt werden: Ihnen winkt beim Zweiten, TV Mengede, eine zügige Abfertigung. Die Aufstiegshoffnungen von Roland 4 erlebten in einer vorgezogenen Partie beim CVJM Billmerich 2 mit 4:9 einen herben Dämpfer.

● 1. Kreisklasse

Adler Castrop 1 empfängt als Vorletzter den Fünften, Westfalia Somborn 4. Adlers Zweitvertretung sollte als Tabellenführer nach der Partie gegen den Sechsten, TTC Holzwickede 4, mit weiterhin blütenweißer Weste „überwintern“.

RM 6.12.97

Roland muß zum Schlußlicht

Post erwartet Wattenscheid

Am letzten Spieltag der Hinrunde sollten die heimischen Teams noch einmal punkten können. Sowohl Post I als auch Roland I wollen sich schließlich im oberen Mittelfeld behaupten.

Herren-Landesliga:
Post Castrop - DJK Wattenscheid

(Sa., 18.30 Uhr in Obercastrop). Die Postler haben einen guten 4. Platz inne, mehr als man vor der Serie erhoffen konnte. Ein Erfolg im letzten Match vor Weihnachten wäre nicht das schlechteste, zumal ein bezwingbarer Gegner wartet. Wattenscheid steht im Abstiegskampf, dürfte damit

aber nicht zu unterschätzen sein. Die Gäste brauchen jeden Punkt. Die Postler haben sicherlich auch nichts zu verschenken, zumal einige Akteure um ihre Bilanz spielen müssen. Denn nach diesem Spieltag müssen sich die Postler Gedanken über die Aufstellung zur

zweiten Spielhälfte machen.

Herren-Bezirksliga:

TTC Westerfilde - Roland Rauxel. Nach der Niederlage gegen den Spitzenreiter am letzten Wochenende, geht es nun zum Schlußlicht nach Westerfilde. Hier könnte man zum Schluß der Hinserie noch einmal für ein positives Ergebnis sorgen. Ein Sieg in Westerfilde ist also Pflicht.

W 7
6.12.97

Post-Herren sind zu Hause weiterhin nicht zu schlagen

Tischtennis: Post und Roland ziehen positive Zwischenbilanz

Zufrieden mit der Bilanz der Hinserie können die Erstvertretungen der Herren des Post SV und Roland Rauxel sein. Sichere Tabellenplätze lassen für den weiteren Verlauf der Saison hoffen.

Post SV: In der Herren-Landesliga siegte der **Post SV** mit 9:3 gegen DJK Wattenscheid. Damit bleiben die Herren an eigenen Tischen zu Hause weiter ungeschlagen. Die Postler beherrschten das Spiel souverän. Nach den Doppeln führten die Herren mit 2:1. Thorsten Wagner und Andreas Langer überstanden dabei die erste Serie ohne Niederlage! Danach wurde die Führung kontinuierlich ausgebaut. Nur Andreas Langer und Thorsten Wagner gaben zwei Einzelpunkte ab. Zum Ende der Hinserie können die Postler durchaus zufrieden

sein. Im letzten Jahr noch knapp dem Abstieg entronnen, haben sich die Postler jetzt im oberen Drittel etabliert.

Für **Post SV II** (Herren-Bezirksklasse) war Holthausen III kein Stolperstein. Mit 9:2 wurde der Vorletzte nach Hause geschickt. Im letzten Jahr erst durch den Rückzug eines Teams in der Klasse geblieben, hat man jetzt mit 13:9 Punkten eine gute Ausgangsbasis für die Rückrunde. Gegen Holthausen gab es am Anfang zwei Doppelniederlagen, dann aber kippte das Match zugunsten der gut aufspielenden Postsechs.

Das **dritte Herrenteam** ging dagegen mit 0:9 gegen TV Mengede unter. Nur zwei Sätze konnten die überforderten Postler für sich entscheiden.

Roland Rauxel: Einen klaren Sieg verbuchte die **1. Herrenmannschaft** beim 9:3 in Westerfilde. Beim Tabellenletzten

blieben Jörg Bollenbach und Michael Bergins ungeschlagen.

Roland Rauxel II konnte nach langer Durststrecke mit 8:8 in Querenburg wieder mal einen Punkt verbuchen. Nach fast vier Stunden war eigentlich ein Sieg Pflicht, aber Andreas Friebe und Ronald Rettig konnten im entscheidenden Abschlußdoppel zwei Matchbälle zum verdienten Sieg nicht verwerten. Ansonsten zeigten die Roländer mit Ausnahme vom mittleren Paarkreuz mit Marc Langbein und Ronald Rettig wieder ansteigende Form.

Etwas mehr Glück hatte die **3. Herrenmannschaft** gegen den Favoriten Weitmar-Mun-scheid. Nach einer ausgeglichenen Partie konnten Hubert Schäfer und Wolfgang Bergins das Abschlußdoppel zum knappen 9:7-Erfolg gewinnen. Damit blieben die beiden „Oldies“ in der Hinserie ungeschlagen.

Knapp an einer Blamage schrammte die **fünfte Mannschaft** gegen den Tabellenletzten Aplerbeck vorbei. Der Aufsteiger konnte nicht überzeugen, gewann aber am Ende doch noch knapp mit 9:5. Beste Einzelspieler waren Hans Wasielak und Ralf Kemmler, die mit Marc Grulke in der Hinserie kein Doppel verloren.

TTC Adler Castrop: Wieder mal Pech hatte Team **Adler I** gegen Westfalia Somborn 4. Bei der 5:9-Niederlage konnte sich zu Beginn nur das Doppel Ruder/Spichal durchsetzen. Bester Einzelspieler war wieder einmal Holger Wittich.

Adler II gewann erneut mit 9:1 gegen Germania Kamen III. 18:0 Punkte und sechs Punkte Vorsprung zum Tabellenzweiten scheinen eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde zu sein, so Mannschaftskapitän Christian Welz.

-HK-

WA7

8.12.97

□ Herren

Landesliga, Gr.5 tt342155

Post Castrop - Mark Watt'sch.	9:3
TTC Rothhausen - MJK Herten	5:9
PSV Recklingh. - TTC Horst-Süd	9:2
TuS Querenb'g - Hiltrop-Bergen	9:6
Post SV GE - SC Hassel	9:5
Post SV BO - G.Lenkerbeck	5:9
1. Lenkerbeck	11 10 1 0 98:40 21:1
2. Post SV GE	11 9 1 1 94:47 19:3
3. Hiltrop-Berg.	11 6 2 3 88:67 14:8
4. Post Castrop	11 6 2 3 81:66 14:8
5. Querenb'g	11 5 1 5 79:75 11:11
6. SC Hassel	11 5 0 6 69:75 10:12
7. TTC Ho.-Süd	11 4 2 5 72:79 10:12
8. PSV Reckl'h.	11 4 1 6 73:74 9:13
9. MJK Herten	11 3 3 5 68:83 9:13
10. Post SV BO	11 3 2 6 71:79 8:14
11. Mark Watt'sch.	11 3 1 7 56:86 7:15
12. TTC Roth.	11 0 0 11 21:99 0:22

Bezirksliga, Gr. Mitte tt522204

Un.Lüdingh'sn II - DJK BW Annen II

TTC BO-Werne - Saxonia Dortmund.	9:4
TTC Westerfildede - Roland Rauxel	3:9
Eintr. Dortmund II - SV Wetter	9:4
Post SV Hagen II - TG Witten	9:1
SG Seim II - SF Schnee	9:5
1. TTC Werne	11 10 1 0 98:49 21:1
2. PSV Hagen II	11 10 0 1 96:36 20:2
3. TG Witten	11 7 2 2 82:64 16:6
4. BW Annen II	10 6 2 2 76:68 14:6
5. Rol.Rauxel	11 6 0 5 81:77 12:10
6. Saxonia	11 5 0 6 76:77 10:12
7. U.Lüdingh.II	10 4 1 5 68:69 9:11
8. SG Seim II	10 4 1 5 61:76 9:11
9. SV Wetter	11 3 0 8 64:90 6:16
10. SF Schnee	11 2 1 8 56:92 5:17
11. Etr.Dortm'd II	10 2 0 8 62:76 4:16
12. Westerfildede	11 1 0 10 51:97 2:20

Bezirksklasse, Gr. 2 tt522252

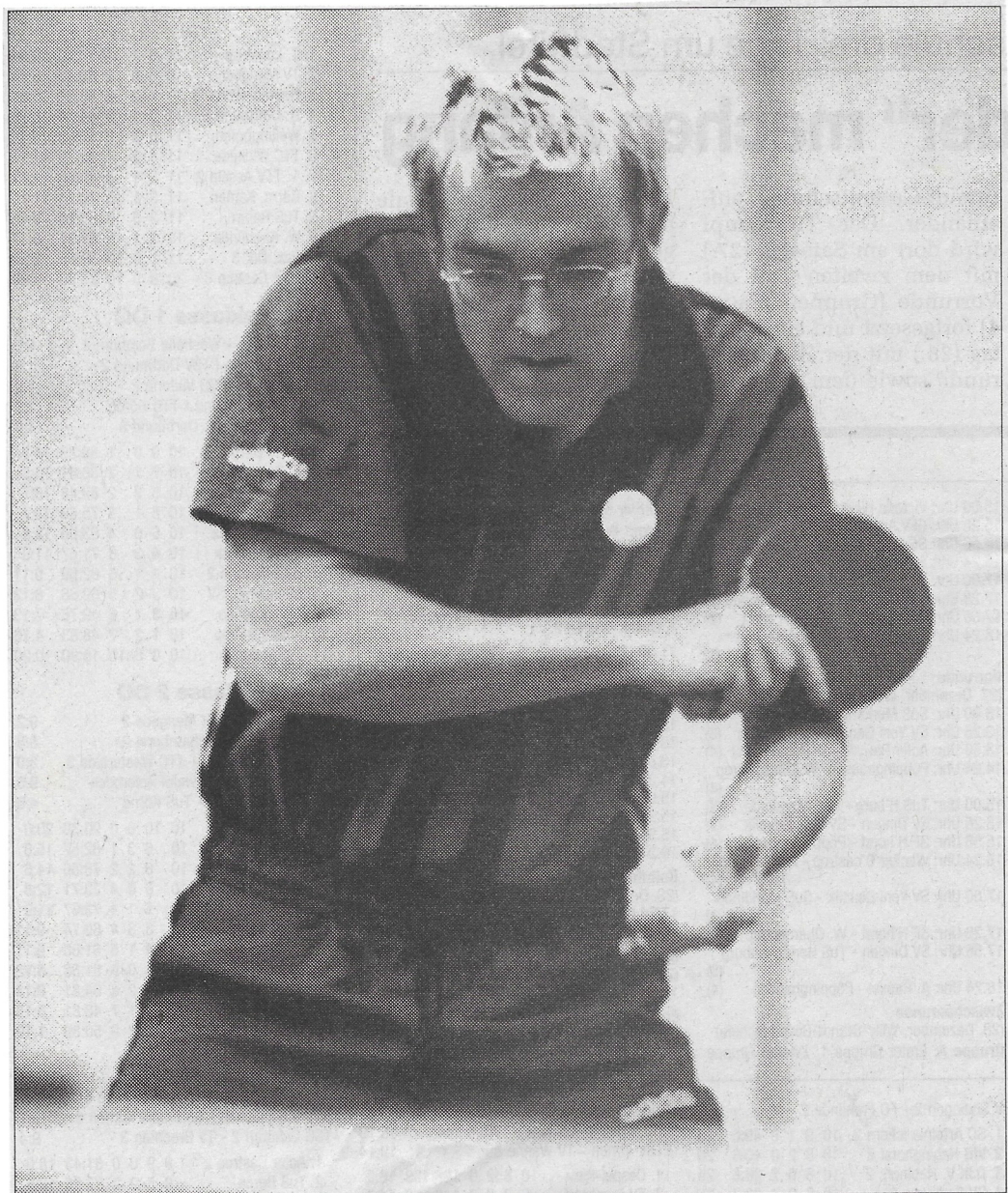
TV Gerthe II - RW Stiepel	2:9
Post Castrop II - G.Holthaus III	9:2
Weitm./Munsch.II - Rol.Rauxel III	7:9
Hil.-Berg.Const.II - VfL Winz-Baak	5:9
Rol.Rauxel II - TuS Querenb'g III	8:8
Teut.Ehrenfeld - Post Bochum II	9:3
1. T.Ehrenfeld	11 11 0 0 99:38 22:0
2. P.Bochum II	11 7 3 1 90:53 17:5
3. VfL Winz-Baak	11 7 2 2 84:72 16:6
4. RW Stiepel	11 6 2 3 88:61 14:8
5. P.Castrop II	11 6 1 4 81:69 13:9
6. Weitm./Mun.II	11 5 2 4 81:73 12:10
7. TuS Querenb.III	11 4 2 5 65:77 10:12
8. Hil.Berg.Con.II	11 3 2 6 72:78 8:14
9. Rol.Rauxel III	11 3 2 6 66:90 8:14
10. Rol.Rauxel II	11 2 1 8 51:90 5:17
11. G.Holthaus III	11 1 2 8 51:90 4:18
12. TV Gerthe II	11 1 1 9 56:93 3:19

Kreisliga, Gr.1 tt522301

TTV Asseln III - Westf.Sölde	8:8
Westerfildede II - Wf Somborn III	9:6
Billerich II - Rol.Rauxel IV	9:4
Pol.Dortmund - Ev.-Lindenhorst	9:6
Heeren-Werv.II - TTC Hörde	9:2
TTC Holzwick.III - TV Brechten	1:9
1. Heeren-W.II	11 11 0 0 99:35 22:0
2. TV Brechten	11 9 0 2 89:44 18:4
3. Ev.-Lindenh.	11 6 3 2 91:63 15:7
4. R.Rauxel IV	11 7 0 4 77:63 14:8
5. TTC Hörde	11 5 2 4 81:61 12:10
6. Westfildede II	11 6 0 5 72:78 12:10
7. Somborn III	11 4 1 6 66:77 9:13
8. Billerich II	11 4 1 6 63:79 9:13
9. Pol.Dortm.	11 3 2 6 72:81 8:14
10. TTC Holzw.III	11 3 1 7 58:85 7:15
11. Asseln III	11 2 1 8 47:92 5:17
12. Westf.Sölde	11 0 1 10 41:98 1:21

Kreisliga, Gr.2 tt522302

TTC Wickede 48 - Heeren-Werve III	7:9
Saxonia DO III - Teut.Lanstrop	2:9
TuS Wellinghofen - TuS Rahm	8:8
TTV Asseln II - Germ.Kamen	9:5
Westf.Kirchlindede - Bor.Dortm'd V	8:8
TV Mengede - Post Castrop III	
1. T.Lanstrop	11 9 1 1 94:45 19:3
2. TV Meng'de	10 8 0 2 83:46 16:4
3. Herren-W.III	11 7 2 2 89:64 16:6
4. B.Dortm.V	11 7 1 3 84:54 15:7
5. Wellinghof'n	11 6 3 2 82:58 15:7
6. TTC Wickede	11 4 3 4 80:79 11:11
7. Asseln II	11 5 1 5 69:69 11:11
8. G.Kamen	11 5 1 5 70:74 11:11
9. TuS Rahm	11 3 3 5 67:80 9:13
10. W.Kirchlindede	11 2 1 8 61:87 5:17
11. Saxonia III	11 1 0 10 39:95 2:20
12. Post Castr.III	10 0 0 10 23:90 0:20



PSV-Spitzenpieler Jörg Wagner blieb auch gegen den Vorletzten, DJK Mark-Alstadt Watterscheid, im Einzel und Doppel unbesiegt.
Foto: Bischof

Tischtennis

Oberliga, Gr.1, Damen tt337551

1. TTC Kalthof	9 8 0 1 70:27 16:2
2. Union Hagen	9 8 0 1 69:28 16:2
3. J.Soest II	9 7 1 1 67:38 15:3
4. TuS Recke	9 5 1 3 63:44 11:7
5. Hövelhof	9 5 0 4 53:48 10:8
6. Adl.Brakel	9 4 0 5 50:56 8:10
7. DSC Kaiserb.II	9 3 0 6 40:58 6:12
8. Post Castrop	9 2 0 7 40:59 4:14
9. J.Soest III	9 2 0 7 39:62 4:14
10. Kettler Ense	9 0 0 9 1:72 0:18

RV
8.12.97

RN 8.12.97

Bezirkssklasse: Roland-Teams machen Boden gut

PSV: „Traumdoppel“ patzte nur im Einzel

Viel besser hätte es zum Hinrundenausklang für die heimischen Tischtennisakteure nicht laufen können: Die fünf Teams oberhalb der Kreisliga holten 9:1 Punkte.

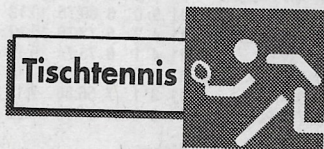
● Landesliga

Bei ihrem 9:3-Erfolg hatte die erste Sechser des Post SV mit den Gästen der DJK Mark-Altstadt Wattenscheid wenig Probleme. Bereits in den Doppeln gingen die Europastädter mit 2:1 in Front. Bemerkenswert: Das Doppel Thorsten Wagner/Andreas Langer bleibt weiterhin unbesiegt. Und das jedesmal gegen das gegnerische Spitzendoppel. Der Rest war Formsache gegen den Vorletzten aus Wattenscheid. Nur ausgerechnet das „Traumdoppel“ Andreas Langer und Thorsten Wagner patzte im Einzel je einmal. Durch diesen Erfolg überwintern die Postler auf dem vierten Tabellenplatz.

● Bezirksliga

Die „Erste“ der DJK Roland Rauxel geht mit einem posi-

tiven Punktekonto in die Winterpause. Beim 9:3-Erfolg beim Tabellenletzten, TTC Westerfilde, wurden die Roland-Teams ihrer Favoritenrolle gerecht. Nur Werner Erhardt, Torsten Bonk und das Doppel Bollenbach/Teut mußten ih-



ren Gegnern gratulieren. Durch ihren „Schlußspurt“ von 6:2 Zählern kann das Roland-Team der Rückrunde gelassen entgegensehen.

● Bezirksklasse

Die erwartete „Schützenhilfe“ für die beiden Roland-Teams leistete das zweite Team des Post SV: Gegen Germania Holthausen 3 gewannen die Postler klar mit 9:2, nachdem man in den Doppeln noch rasch mit 0:2 in Rückstand geraten war. Dadurch stürzte man die Herner auf den vorletzten Rang. Denn die Roland-Teams halfen sich derweil kräftig selbst: Roland

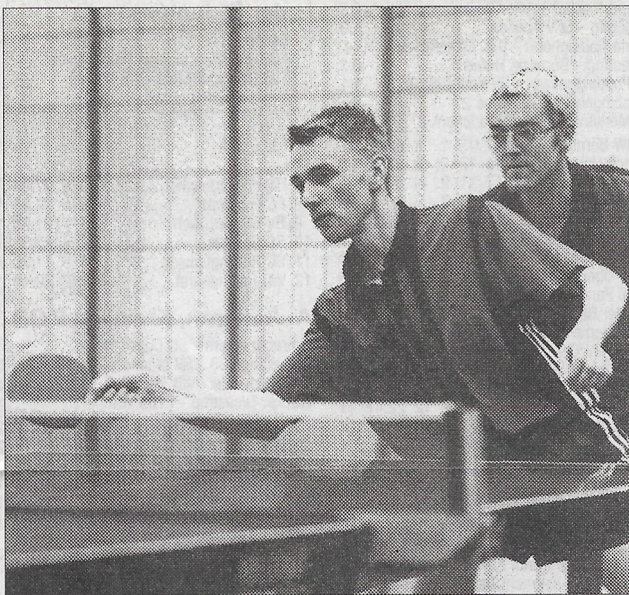
2 holte beim TuS Querenburg einen Zähler und ärgerte sich hinterher noch über zwei vergebene Matchbälle von Andreas Friebe und Ronald Rettig im Abschlußdoppel. Roland 3 machte es noch besser und gewann dank eines starken oberen Paarkreuzes beim Fünften, TTC Weitmar-Munnscheid, mit 9:7.

● Kreisliga

Ganze zwei Sätze gewann die „Dritte“ des Post SV beim 0:9 beim Zweiten, TV-Mengede.

● 1. Kreisklasse

Nach dem klaren 9:1 über Germania Kamen 3 geht der TTC Adler Castrop 2 mit 18:0 Punkten in die Winterpause. „Besser kann man eine Hinserie einfach nicht spielen“, meinte denn auch treffend Mannschaftskapitän Christian Welz. Die „Erste“ des Clubs dagegen erlebt nach dem 5:9 gegen Westfalia Somborn 4 die Weihnachtsferien aus der Perspektive des Vorletzten. Nur knapp an einer Blamage schrammte Roland Rauxel 4 beim 9:5 beim Letzten, SC Aplerbeck, vorbei.



Für den Post SV in der Landesliga am Tisch: Christian Bojak (vorne) und Jörg Wagner. Foto: Bischof

Landesliga: Thorsten Wagner raus

PSV knackt sein Erfolgs-Doppel

Die Tischtennis-Spieler des Post SV gehen mit einer neuen Aufstellung in die Landesliga-Rückrunde: Thorsten Wagner muß zurück in die „Zweite“, wenn am 10. Januar die zweite Saisonhälfte beginnt.

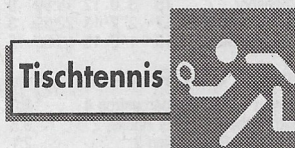
Etwas überraschend fiel Thorsten Wagner aus der ersten Formation. Eine Niederlagenserie in den letzten Spielen ließ eine andere Entscheidung nicht zu. Und dies, obwohl er mit Andreas Langer das einzig zuverlässige und ungeschlagene Doppel beim Landesliga-Vierten gebildet hat. Wieder mit im Team ist dafür Torsten Tauber. Er brachte sich mit einer 16:3-Bilanz nicht nur zurück in die Mannschaft, er spielt ab sofort sogar in der Spielmitte.

Die beste Bilanz erspielte in der ersten PSV-Garnitur wieder einmal Jörg Wagner. Das „Spitzenbrett“ der Postler überzeugte mit einer 19:3-Bilanz. Aber: Bisher konnte er die Rückserie nie so erfolgreich bestreiten wie die ersten Saisonhälfte... Spieler mit solch einer Bilanz stehen in der zweiten Hälfte immer unter besonderer „Beobachtung“ der anderen Gegner!

Doch es wird nicht nur an Jörg Wagner liegen, ob die Postler ihre über-

schend gute Position halten können, wichtig sind auch die Ergebnisse der anderen Spieler: Gespannt sind die Obercastroper die Doppel, zumal ausgerechnet die beste Kombination Langer/Wagner gerade geplatzt ist!

Die Oberliga-Spielerinnen des PSV werden mit der bisherigen Taktik versuchen, die Klasse zu halten. In den wichtigen Spielen will man mit den entsprechenden Ersatzspiele-



rinnen antreten, in erster Linie mit Martina Steinke und Sandra Agresti.

Vielleicht geht diese Maßnahme ja auch in der zweiten Spielhälfte auf. Derzeit rangieren die Europastädterinnen ja so gerade auf einem Nichtabstiegsrang!

Die neuen Post-Formationen:

Frauen-Oberliga: 1. Martina Steinke, 2. Sandra Agresti, 3. Kerstin Wolters, 4. Nicola Pauly, 5. Tina Schlegel, 6. Andrea Horn.

Landesliga: 1. Jörg Wagner, 2. Stefan Porschen, 3. Christian Bojak, 4. Torsten Tauber, 5. Andreas Langer, 6. Massimo Agresti.

Bezirksklasse: 1. Waldemar Gbiorczyk, 2. Thorsten Wagner, 3. Axel Walther, 4. Gerd Brosdowski, 5. Thorsten Müller, 6. Andreas Kunze.

Kreisliga: 1. Wolfgang Schmidt, 2. Udo Wasmuth, 3. Martin Mann, 4. Christoph Schuckardt, 5. Martin Boer, 6. Horst Kurbjun, 7. Günter Timmermann.

RN
15.12.97